

HINWEIS ZUR WORTWAHL

In Titel und Liedtext zu dieser Arie findet sich die Bezeichnung „Zigeuner“. Diese ist im historischen Kontext zu verstehen: Im 19. Jh. verlor die Bezeichnung ihre explizit negative Konnotation und konnte auch für die Verklärung eines von gesellschaftlichen Zwängen freien Lebens stehen (vgl. z.B. auch das Lied „Lustig ist das Zigeunerleben“); die Verwendung des Begriffs ist im Liedtext zu dieser Arie nicht abwertend gemeint.

Die Verfolgung von Sinti und Roma im 20. Jh. jedoch führte dazu, dass eine neutrale Bezeichnung des Begriffs aufgrund ihrer politischen Vorbelastung heute abgelehnt wird. Sie wird als diskriminierend erlebt und gilt als politisch unkorrekt.

Wir empfehlen daher die Benennung der Arie als „Arie aus Saldenburg (Lkr. Freyung-Grafenau)“. Wer sie textlich unterlegen möchte, kann sich Alternativen ausdenken, z.B.

„Ja, ja geh nur grad a bisserl eina, kimm her, dann bist meiner, *[anstatt „du schwarzer Zigeuner“]*
di ridira di ria hollero, di ridira di ria hollero.

Jaja, ja geh nur grad a bisserl eina, kimm her, dann bist meiner,
di ridira di ria hollero, di ridira di rieaho.“

V. Keglmaier, Nov. 2025